

Auslober

Husqvarna Deutschland GmbH
www.husqvarna.de



Stiftung DIE GRÜNE STADT
www.die-gruene-stadt.de



Wer kann sich bewerben?

Die Wettbewerbsteilnahme steht allen Städten und Gemeinden, Wohnungs- und Immobiliengesellschaften, Landschaftsarchitekten, Landschaftsgärtnern, Initiativen, Vereinen oder Verbänden offen, die konkrete realisierte Projekte vorstellen.

Bewerbungen bitte an:

Stiftung DIE GRÜNE STADT
Kapellstraße 17a
40479 Düsseldorf
Ansprechpartner: Peter Menke
E-Mail: info@die-gruene-stadt.de
Telefon: 0211 / 6878300
Fax: 0211 / 687830-68
www.die-gruene-stadt.de



Husqvarna Förderwettbewerb



Partner



ERFOLGREICHE GRÜNKONZEPTE IN STÄDTEN



Worum es geht

Viele Kommunen in Deutschland stehen vor erheblichen Haushaltsproblemen, die sich auch in den Etats für Grünflächen mit Einsparungen bei den Investitions- und Pflegekosten auswirken. Neue Konzepte sind gefragt, dabei geht es im Kern um Qualitätssicherung und -verbesserung des öffentlichen Grüns, aber auch um veränderte Verfahren, um die Nutzung externer Finanzierungsquellen

oder um die direkte Beteiligung von Bürgern und lokalen Interessengruppen. Der Husqvarna Förderwettbewerb sucht bundesweit innovative Konzepte und Strategien, die erfolgreich umgesetzt wurden. Nur realisierte Projekte sind im Wettbewerb zugelassen, auch finanzielle und organisatorische Angaben in der Bewerbung sind wesentlich für die Bewertung.

Husqvarna Förderwettbewerb

WEIL ERFOLGREICHE GRÜNKONZEPTE VORBILDHAFT SIND

Das öffentliche Grün gewinnt in der Öffentlichkeit an Bedeutung und Wertschätzung, damit werden auch Pflege und Unterhalt eine wachsende Aufgabe. Steigende Erwartungen und neue Anforderungen an das Stadtgrün einerseits und Haushaltszwänge andererseits sorgen dafür, dass in vielen Kommunen neue Konzepte und Strategien entwickelt werden.

Ziel des Wettbewerbs „Erfolgreiche Grünkonzepte in Städten“ ist es, attraktive und nachhaltige Konzepte zur Grünplanung, -pflege und Weiterentwicklung öffentlich zu machen. Gerne habe ich die Schirmherrschaft für diesen Wettbewerb übernommen und möchte damit dazu beitragen, Kommunen bzw. Grünverantwortliche zu motivieren, über kreative Konzepte nachzudenken und sie erfolgreich umzusetzen. Ich hoffe auf rege Beteiligung mit vielen guten Projekten, die den Verantwortlichen in Städten und Gemeinden als Beispiele für ein nachhaltiges öffentliches Grün dienen.



Dr. Ulrich Maly, Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg

Wettbewerbsregeln

- Gesucht sind innovative, kreative, ungewöhnliche, originelle, mutige, kooperative, individuelle, klassische oder konservative, in jedem Falle nachhaltig erfolgreiche Konzepte zur Grünplanung, -pflege und Weiterentwicklung öffentlicher Grünflächen.
- Einzureichen ist ein schriftliches Grünkonzept auf maximal fünf DIN-A-4-Seiten, in dem zumindest nachfolgende Aspekte behandelt werden: die Philosophie hinter dem Konzept sowie Angaben zur Flächennutzung, zu den verwendeten Pflanzen und Materialien (Nachhaltigkeit), Einzelheiten zur Finanzierung und zur Organisation der Pflege sowie die Rollen der beteiligten Partner. Dem Konzept sollten eine Lageskizze mit Größenangaben sowie bis zu fünf Fotos beigelegt werden.
- Reine Planungen werden nicht berücksichtigt.
- Für die Beurteilung werden folgende Qualitätskriterien zugrundegelegt: Funktionalität und Zugänglichkeit, soziale Bedeutung, Nachhaltigkeit, Harmonie mit der Umgebung, Resilienz/Robustheit, finanzielle Aspekte, Kommunikation und Beteiligung von Anwohnern / Bürgern und/oder lokaler Wirtschaft.
- Die Auslober behalten sich vor, nachträglich um Dokumente zu bitten oder Dritte zu den eingereichten Projekten zu befragen. Die Erkenntnisse können bei der Bewertung berücksichtigt werden.
- Die Jury, die die Wettbewerbsunterlagen beurteilt, besteht u.a. aus Fachleuten der Bereiche Kommunalverwaltung, Landschaftsplanung, Pflanzenverwendung, Garten- und Landschaftsbau sowie Technik. Die Jury ist unabhängig von den Teilnehmern und trifft eine freie Entscheidung.
- **Einsendeschluss ist der 31. Januar 2016** (Eingangsdatum der E-Mail bzw. Briefpost).
- Alle Bewerber werden rechtzeitig informiert. Der Sieger erhält ein Preisgeld in Höhe von 10.000 Euro, der Zweite bis Fünfte jeweils einen Sachpreis. Die Ergebnisse werden auf der Messe Galabau 2016 in Nürnberg (14.-17.09.2016) vorgestellt. Das Preisgeld wird von der Husqvarna Deutschland GmbH zur Verfügung gestellt und ist zweckgebunden für Maßnahmen im Sinne dieses Wettbewerbs zu verwenden.
- Alle vorgelegten Unterlagen gehen in das Eigentum der Stiftung DIE GRÜNE STADT über und werden den Teilnehmern nicht zurückgesandt. Urheberrechte werden selbstverständlich berücksichtigt. Die Stiftung darf alle eingereichten Unterlagen und Bilder kostenfrei für eigene Veröffentlichungen verwenden.
- Gegen die Entscheidung der Fachjury ist der Rechtsweg ausgeschlossen. Mit Einreichen der Bewerbungsunterlagen erkennen die Einsender die Wettbewerbsregeln verbindlich an.
- Fragen zum Wettbewerb beantwortet die Stiftung DIE GRÜNE STADT.